

Ein glücklicher Sieg

Heute zur 2. Runde hatten wir die Schachfreunde Sulzbach zu Gast. Sie waren von der Papierform her an vielen Brettern besser besetzt als wir aber wie sagt man so schön die Papierform hat keine Aussagekraft. Bis auf Michael Graf konnten wir mit allen Stammspielern antreten.

Nun, Anton spielte heute mal wieder top schon nach nicht mal einer Stunde hatte er seinen Gegner zur Aufgabe gebracht. Hinterher sagte er mir er kann nur schnell spielen entweder Hop oder Top.

Ebenso schnell erledigte es Jürgen an Brett 7 Frau Richter –Häbich war ihm nicht gewachsen. In seiner Partie waren zwar merkwürdige Materialverhältnisse jedoch neigte sich die Waagschale schon beim einfachen durchzählen der Figurenwerte eindeutig zu seinen Gunsten.

Mölle verlor dann leider seine Partie somit stand es jetzt 2-1 für uns.

Christian an Brett 4 hatte mit weiß Probleme seinen König in Sicherheit zu bringen gerade als man glaubte jetzt ist er in Sicherheit übersah er eine Kombination und reichte seinem Gegner die Hand zur Aufgabe.

In meiner Partie verlor ich irgendwie einen Bauern konnte mich dann aber zurückkämpfen und hatte trotz Bauernnachteil noch eine ziemlich gute Stellung in der mein Gegner, na ums remis kämpfen wäre übertrieben gesagt, aber doch arge Probleme hatte so dass er sich mit einer dreimaligen Stellungswiederholung mit einem Dauerangriff auf meine Dame zufriedengab.

Alexanders Partie war im Großen und Ganzen ausgeglichen allerdings verlor er beim Übergang ins Endspiel den Faden und verlor.

2,5 -3,5 lagen wir hinten und Christoph an Brett 8 und Peter an Brett 1 hatten die Qualität weniger na gut gehen wir heute wieder leer aus dachten alle.

Christoph konnte dann allerdings überraschend seinen Gegner mattsetzen es stand also 3,5 - 3,5.

Allerdings hatte Peter der schon in einer Eröffnungsfalle die Qualität eingebüßt hatte arge Probleme, aber jetzt begann die Zeitnotphase und kurioserweise gerade als der 40 Zug ausgeführt worden war (was Schachfreund Henninger aber nicht realisierte) blitzten beide munter weiter und ich glaube im 42 Zug stellte Peters Gegner ersatzlos einen ganzen Turm ein er gab sofort auf.

Mit viel Glück haben wir also 4,5 -3,5 gewonnen.

9.10.11rd.2	dwz	Eschborn2		dwz	Sulzbach	
Brett 1	1805	Juhnke	1	1818	Henninger	0
Brett 2	1736	Möllmann	0	1804	Bennewitz	½
Brett 3	1645	Hegener	½	1787	Lieske	½
Brett 4	1617	Schwehm	0	1739	Fay	1
Brett 5	1679	Buss	0	1833	Kominek	1
Brett 6	1653	Grzeschniok	1	1443	Scholz	0
Brett 7	1568	Dr.Florian	1	1319	Richter-Häbich	½
Brett 8	1852	Griep	1	1708	Simon	0
Gesamtergebnis			4,5			3,5